**Sitzungsvorlage**

**Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 02.02.2021**

**Tagesordnungspunkt 3:**

**Clubheim beim HSM Sportzentrum am Aubach**

**Erweiterung und Ausbau des Dachgeschosses**

* Vergabe der Elektroinstallation
* Vergabe der Estricharbeiten

(Vorgang: GR 18.12.2019, TOP 3 öffentlich; GR 03.03.2020, TOP 5 öffentlich; TA 14.07.2020, TOP 1.1 öffentlich; GR 22.09.2020, TOP 7 öffentlich; GR 06.10.2020, TOP 3 öffentlich; GR 27.10.2020, TOP 3 öffentlich; GR 08.12.2020, TOP 3 öffentlich; GR 15.12.2020, TOP 3 öffentlich)

I. Sachvortrag

Bekanntlich wird die notwendige energetische Sanierung sowie der genehmigte Aus- und Anbau des Vereinsheims in drei Bauabschnitten bis zum Frühjahr 2022 umgesetzt.

Für dieses Gemeinschaftsprojekt von der Gemeinde und der SpVgg FAL., Abt. Fußball wurden bereits folgende Gewerke vergeben:

* Rohbauarbeiten (Bodenplatte)
* Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten
* Fensterbauarbeiten im Erweiterungsbau
* Außenjalousien Multifunktionsraum
* Außentüren im Erweiterungsbau
* Anbringung des Außenputzes am Erweiterungsbau
* Flaschnerarbeiten am Erweiterungsbau
* Fertigung und Montage einer Außentreppe als Zugang zum OG
* Sanitärinstallation
* Erneuerung der Brennwerttechnik
* Heizungsarbeiten
* Lüftungsarbeiten

Nunmehr wurden mit den Estricharbeiten und der Elektroinstallation zwei weitere Gewerke beschränkt ausgeschrieben.

Elektroinstallation:

Das Planungsbüro für Elektrotechnik Ruther aus Owingen-Taisersdorf, Herr Gerhard Ruther, wurde mit den Planungsleistungen und der Durchführung einer beschränkten Ausschreibung beauftragt.

An insgesamt neun Fachfirmen sind die Ausschreibungsunterlagen ausgegeben worden. Drei Unternehmen haben ein Angebot abgegeben. Die Submission am 18. Dezember 2020 ergab folgendes, geprüftes Endergebnis (brutto mit 19% USt.):

* Fa. DeLimes, Pfullendorf 63.986,88 €
* Bieterin 2: 69.564,31 €
* Bieterin 3: 73.641,96 €

Die Angebote wurden fachtechnisch und rechnerisch geprüft und für in Ordnung befunden. Das Planungsbüro Ruther schlägt die Vergabe an die günstigste Bieterin, die Fa. DeLimes aus Pfullendorf, vor.

Die Kostenschätzung vom 01.12.2020 in Höhe von 65.700 € brutto wird um rd. 1.700 € bzw. 2,6 % unterschritten.

Estricharbeiten:

In den Umkleidekabinen im EG sowie den Räumen im OG (ohne Multifunktionsraum) soll ein Zementestrich eingebaut werden.

An insgesamt vier Fachfirmen wurden die Ausschreibungsunterlagen ausgegeben. Alle vier Unternehmen haben ein Angebot abgegeben.

Ingenieur Fritz Datz aus Altheim hat die Angebote in rechnerischer und wirtschaftlicher Hinsicht geprüft. Es ergibt sich folgender Angebotsspiegel (brutto mit 19% USt.):

* Fa. Raphael Müller aus Salem-Beuren: 3.047,71 €
* Bieterin 2: 3.463,37 €
* Bieterin 3: 4.025,54 €
* Bieterin 4: 4.115,02 €

Das günstigste Angebot liegt rd. 20 % unterhalb der Kostenschätzung.

Unter Berücksichtigung der beiden o.g. Arbeiten sind rd. 74 % (ca. 440 T€) aller Gewerke vergeben. Erfreulicherweise kann festgestellt werden, dass die Vergabesummen insgesamt den Kostenrahmen einhalten.

In einer der nächsten Sitzungen des Gemeinderates sollen die Fliesenarbeiten vergeben werden.

II. Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat möge die Arbeiten zur Elektroinstallation an die günstigste Bieterin, die Fa. DeLimes aus Pfullendorf, zum Angebotspreis in Höhe von 63.986,88 € brutto vergeben.

Zudem möge der Gemeinderat die Estricharbeiten an die günstigste Bieterin, die Fa. Raphael Müller Estrich und Fußbodentechnik aus Salem-Beuren zum Angebotspreis in Höhe von 3.047,71 € brutto vergeben.